

Leitbild für Jugendfußball FC Fraunberg

Auszug „Eltern von Jugendspieler“

Verfasser: Oliver Langner

Version: 1.02

Gültig ab: 01.07.2025



Vorwort

Mit diesem „Leitbild für Jugendfußball“ sollen Werte, Ziele, Haltungen, Selbstverständnis und Richtlinien festgehalten werden, die für uns als Verein FC Fraunberg und als Menschen wichtig sind und soll identifikationsstiftend nach innen und repräsentativ nach außen wirken. Die Arbeit mit und für die Kinder und Jugendlichen gehört zu den wichtigsten Aufgaben des FC Fraunberg, denn hiermit leisten wir einen bedeutsamen gesellschaftlichen Beitrag. Eine gute Jugendarbeit prägt das Ansehen unseres Vereins in der Gemeinde Fraunberg. Gleichzeitig ist eine erfolgreiche Vereinsarbeit dauerhaft nur möglich, wenn der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ein entsprechend hoher und nachhaltiger Stellenwert eingeräumt wird.

Dem gesamten Vorstand ist die Bedeutung der Jugendarbeit, sowie der daraus resultierenden Verantwortung stets bewusst. Gemeinsam mit den jeweiligen Trainerteam und Jugendbetreuern stellt sich der FC Fraunberg dieser Verantwortung. Dieses Jugendleitbild richtet sich an die Trainer und Betreuer, an die aktiven Spieler und deren Eltern und an alle Vereinsmitglieder und fußballinteressierten Neuzugänge.

Ein optimaler nachhaltiger Erfolg wird nur erzielt, wenn sich alle Beteiligten mit dem Leitbild identifizieren und es leben und unterstützen.

Vorwort

Die Jugendarbeit eines Fußballvereins besteht nicht mehr nur aus der sportlichen Ausbildung, mit dem Ziel alle Jugendspieler letztendlich in die Herren-/Damen Mannschaften zu integrieren, sondern vielmehr übernehmen wir als Sportverein u.a. erzieherische Aufgaben, vermitteln den Fairplay Gedanken, unterstützen bei der Entwicklung der Persönlichkeit und geben gesellschaftlich relevante Werte wie Hilfsbereitschaft, Ehrlichkeit, Verantwortungsbewusstsein vor und weiter. Wir versuchen unseren Spielern/Spielerinnen diese Eigenschaften zu vermitteln, unabhängig von Talent, Herkunft, Religion und/oder Sprache. Ohne den sportlichen Erfolg aus den Augen zu verlieren, stellen wir stets die sportliche Aus- und Weiterbildung der Kinder und Jugendlichen in den Vordergrund. Mit diesem Leitfaden wollen wir Spielern/Spielerinnen, Eltern, Trainern und Betreuern Richtlinien mit auf den Weg geben und einiges verständlicher machen.

Warum brauchen wir ein **Leitbild für Jugendfußball**?

Ohne einen solchen Leitfaden, bleibt vieles dem Zufall überlassen. Die **Leitbild für Jugendfußball-Dokumentation** bietet uns die Möglichkeit klar Ziele zu definieren. Außerdem ist es auf die Zukunftssicherung des Vereins ausgerichtet, und sorgt für eine positive Außendarstellung und Transparenz, so dass auch Eltern, Sponsoren, Gönnern und Interessierte die Zusammenhänge und Ziele der Abteilung Jugendfußball verstehen und nachvollziehen können.

Jugendordnung

Der FC Fraunberg ist dem Bayerischer Fußball-Verband (BFV) strukturell angegliedert und nimmt Ordnungen / Rahmen- und Richtlinien entsprechend wahr. Ausgehend der Bestimmungen des DFB nimmt das **Leitbild für Jugendfußball** des FC Fraunberg alle Regeln und Möglichkeiten transparent zur unterstützenden Grundlage des gesamten Spieltriebes. Der FC Fraunberg Jugendfußball agiert grundsätzlich der Form gem. **§1 Juniorenfußball in Bayern.**

Alle erlassenen Vorgaben des FC Fraunberg sind eigenständig, durch den Vorstand aktiv und nachhaltig zu befolgen.

Einzelne, mündliche Zusagen haben keine Gültigkeit. Es bedarf der schriftlichen Anpassung dieser Jugendordnung oder Vereinsvorgabe.

Jugend-Schutzkonzept*

RICHTLINIEN IM UMGANG MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN

Verantwortung übernehmen

Wir übernehmen Verantwortung für das Wohl der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen und schützen sie in unserem Umfeld vor Vernachlässigung, Misshandlung und sexualisierter Gewalt sowie vor gesundheitlicher Beeinträchtigung und vor Diskriminierung jeglicher Art.

Rechte achten

Wir achten das Recht der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen auf körperliche Unversehrtheit und Intimsphäre und üben keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art, aus.

Grenzen respektieren

Wir respektieren die individuellen Grenzempfindungen der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen und achten darauf, dass auch die Kinder und Jugendlichen diese Grenzen im Umgang miteinander respektieren.

* Auszug vom Deutschen Fußball-Bund (DFB)

Jugend-Schutzkonzept*

Sportliche und Persönliche Entwicklung fördern

Wir achten unsere Kinder und Jugendlichen und fördern ihre sportliche und persönliche Entwicklung. Wir leiten sie zu einem angemessenen sozialen Verhalten gegenüber anderen Menschen, zu Respekt und Toleranz sowie zu Fair Play an.

Altersgerechte Ziele verfolgen

Wir richten unser sportliches Angebot und unsere sportlichen Ziele nach dem Entwicklungsstand der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen aus und setzen altersgerechte Trainingsmethoden ein.

Persönlichkeitsrechte wahren

Wir behandeln die uns anvertrauten oder zugänglichen Daten der Kinder und Jugendlichen streng vertraulich. Wir gehen mit Bild- und Videomaterial, das Kinder und Jugendlichen zeigt, unter Beachtung des Datenschutzes insbesondere auch bei Veröffentlichungen in den sozialen Medien sensibel und verantwortungsbewusst um.

* Auszug vom Deutschen Fußball-Bund (DFB)

Jugend-Schutzkonzept*

Transparent kommunizieren

Wir kommunizieren nicht über Chat-Programme sozialer Netzwerke (wie z.B. Facebook) oder Messenger Apps (wie z.B. WhatsApp) mit einzelnen Kindern und Jugendlichen über private Themen, soweit diese keine Relevanz für den Trainings- und Spielbetrieb haben.

Aktiv einschreiten

Wir informieren im Konflikt- und Verdachtsfall sowie beim Verstoß gegen diese Richtlinien durch Dritte, die ebenfalls diesen Richtlinien unterliegen, den/die Ansprechpartner/in des DFB bzw. zuständigen Mitgliedsverbands, um professionelle, fachliche Unterstützung und Hilfe hinzuzuziehen. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.

* Auszug vom Deutschen Fußball-Bund (DFB)

Eltern von Jugendspieler

Die Eltern der Jugendspieler sind für uns wichtige verlässliche Partner, die mit uns allen gemeinsam zum Wohle Ihres Kindes an den sportlichen Aktivitäten des FC Fraunberg Interesse zeigen und Ihre Kinder beim Fußballspielen unterstützen. Die Eltern der Kinder und Jugendspieler sind sich darüber bewusst, dass alle Trainer und Betreuer ehrenamtlich im Verein arbeiten und sind bestrebt, sie in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Eltern akzeptieren und respektieren die Entscheidungen der Trainer vor, während und nach dem Spiel. Sie sind mit ihrem Verhalten entsprechend der Grundsätze der Jugendabteilung Vorbild für ihre Kinder. Kinder spielen Fußball, um vor allem Spaß daran zu haben.

Das Zeigen von Enttäuschung durch negatives Zurufen oder abfälligen Kommentaren am Spielfeldrand unseren Spielern/Spielerinnen und den Gegnern gegenüber ist fehl am Platze. Die Eltern sollen eher durch Anfeuern und Aufmunterung dazu beitragen, dass ihr Nachwuchs Spaß, Freude und Begeisterung durch Fußball erleben kann.

Die Eltern pflegen Kontakt zu den Trainern und Betreuern, Unstimmigkeiten werden offen und konstruktiv direkt mit Trainer und Betreuer geklärt.

Eltern von Jugendspieler

Bei Bambini (G), F- und E-Junioren sollte bei den Spielen immer ein Elternteil jedes Jugendspielers dabei sein. Auch bei D-C-B- und A-Jugend sind die Spieler/Spielerinnen stolz, wenn sie ihren Eltern zeigen können, was sie erlernt haben. Das Interesse der Eltern am Hobby ihrer Kinder und Jugendlichen bestätigt die Mannschaft und den Trainer in ihrem tun.

Eltern sind Vorbilder, deswegen sollten die Eltern ebenso auf Alkoholkonsum und das Rauchen während des Trainings und während des Spielbetriebs verzichten, wie die Betreuer;

Die Eltern tragen dazu bei, „dass ihr Kind als Teil der Mannschaft“ zuverlässig und pünktlich am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen kann. Falls eine Teilnahme nicht möglich ist, wird der Trainer rechtzeitig informiert.

Eltern von Jugendspieler

Belohnung

Gratulieren Sie Ihrem Kind für seine tolle Leistung! Vermeiden Sie aber materielle oder gar monetäre Belohnungen. Dies entspricht nicht dem Grundsatzgedanken des Mannschaftssportes von FC Fraunberg.

Motivation

Unterstützen Sie Ihr Kind z.B. mit lautem „Super, Bravo, Klasse“-Rufen oder Applaus. Vielleicht müssen Sie es auch einmal trösten. Vermeiden Sie lange Diskussionen oder gar Spielanalysen mit Ihrem Kind am Spielfeldrand.

Distanz

Achten Sie bitte darauf, dass Sie während des Spieles einen gewissen Abstand vom Spielfeld entfernt sind. Nur so kann sich der Trainer optisch von Ihnen absetzen und ist für Ihr Kind gut vom Spielfeld aus erkennbar.

Eltern von Jugendspieler

Fairness

Seien Sie auch im Bereich Fairness ein Vorbild und unterlassen Sie bitte Diskussionen oder gar Beschimpfungen gegenüber allen Beteiligten (auch Gegner und Schiedsrichter). Achten Sie bitte sorgfältig auf Ihre Wortwahl (keine Kraftausdrücke). Sollten Sie selber provoziert werden, bewahren Sie Ruhe und nehmen Abstand. Bedenken Sie, dass im Mannschaftssport immer viele Emotionen stecken und nicht jedes Wort ernst genommen werden kann. Verabschieden Sie nach dem Spiel alle Spieler und Schiedsrichter mit Applaus. Zeigen Sie Größe, auch wenn mal nicht alles für Ihr Team gelaufen ist.

Kritik

Kritisieren Sie Ihr Kind niemals öffentlich nach einem Spiel. Sprechend Sie lieber positive Erlebnisse des Spiels an. Die Freude am Fußball soll immer erhalten bleiben. Ein Fußballspiel wird nicht von einem Kind gewonnen oder verloren.

Eltern von Jugendspieler

Probleme / Meinungsverschiedenheiten

Kommunikation ist uns sehr wichtig; sie muss aber ehrlich, neutral, verbindlich und sachlich sein. Es kann immer mal Meinungsverschiedenheiten geben, dazu sind wir Menschen zu verschieden. Wir versuchen stets das Beste für den gesamten Kinderfußball. Es gibt aber auch Entscheidungen seitens des DFB/BFV oder unseres Vereins.

Ihre Meinung ist uns sehr wichtig, jedoch nicht während eines Spieles oder Turnieres, sondern zu einem richtigen Zeitpunkt und richtigem Ort. Eine Aussprache sollte immer einvernehmlich und gemeinschaftlich und zielorientiert sein.

Bei Fragen steht Ihnen der Trainer, die Jugendleitung oder der Abteilungsleiter / Vorstand vom FC Fraunberg jederzeit gerne zur Verfügung.

News-Talk „Elternabend“

Elternabende werden in regelmäßigen und nötigen Abständen in den jeweiligen Jugendgruppen aktiv angeboten und durchgeführt. Der Vortragende kann der Jugendleiter, der Trainer oder der Co-Trainer sein. Wichtig ist die gemeinsame Anwesenheit und Durchführung. Ob digital oder persönlich, hier werden aktuelle Informationen, gepaart mit strukturellen Hinweisen, Terminen, Vorgaben und Eigenschaften gezeigt.

Es öffnet sich auch die Plattform, zuzuhören in jeglicher Form und stellt sicher, dass die Verantwortlichen des FC Fraunberg, Trainer, Betreuer und Eltern, in Bezug auf das operative Training und Spielwesen, Einfluss nehmen können und verstehen.

Der FC Fraunberg organisiert einen Elternabend und schafft im persönlichen Gespräch so eine gemeinsame Wissens- und Wertebasis. Dabei werden z.B. die Trainer und Trainerinnen in den einzelnen Altersklassen vorgestellt. Weiter werden auch Leitplanken für den gegenseitigen respektvollen Umgang gesetzt, das schafft Vertrauen und bildet das Grundkonzept des FC Fraunberg gemeinschaftlich ab. Rahmenbedingungen, die den gemeinsamen Umgang erläutern, erleichtern das tägliche todo und binden die Eltern an den Verein.

Gültigkeit

Dieses **Leitbild für Jugendfußball** des F.C. 1956 Fraunberg e.V. ist ab dem Spieljahr 2025/2026 (01.07.2025) unbegrenzt und verbindlich gültig. Änderungen können ausschließlich über den Vereins-Ausschuß beschlossen oder angebracht werden.

Bei Verstoßen oder grob fahrlässigen Handeln egal welcher Art und Person behält sich der Vereins-Ausschuß vor, entsprechend objektiv, nachhaltig und gewissenhaft zu reagieren oder Handlungen anzuordnen, die diesem Leitbild entsprechen oder fördern.

Verfasser: Oliver Langner – JAN 2025 – Version 1.02

Mitwirkende Personen: Manfred Angermaier
Jürgen Baumgartner
Heinz-Jochen Grunwald
Gerhard Gels
Markus Hintermaier

Oliver Langner
Markus Lex
Benjamin Liebl
Michael Nett
Michael Vogler

Es gibt kein Anrecht auf Vollständigkeit, Änderungen und Irrtümer vorbehalten, keine Haftungsgrundlage für Fehler.

Impressum

F.C. 1956 Fraunberg e.V.

Vorstand: Manfred Angermaier
Kleinthalheim 10
85447 Fraunberg
vorstand@fc-fraunberg.de

Abteilung Jugendfußball

Oliver Langner (Jugendleiter)
jugendleiter@fc-fraunberg.de

www.fc-fraunberg.de